

KPD-Gedenken: Riexinger kritisiert CDU

Berlin. Am Montag abend hat im Berliner Abgeordnetenhaus eine Veranstaltung der Fraktion Die Linke aus Anlass des 100. Jahrestages der KPD-Gründung stattgefunden. Im Festsaal des Gebäudes, in dem zur Jahreswende 1918/19 der Gründungsparteitag stattgefunden hatte, kritisierte der Kobundesvorsitzende der Partei Die Linke, Bernd Riexinger, die im Vorfeld von CDU, FDP und AfD gegen die Veranstaltung geführte Kampagne. Die CDU solle sich besser mit ihrer eigenen Geschichte befassen. Am Montag hatte der ehemalige Direktor der Gedenkstätte Hohenschönhausen, Hubertus Knabe, die KPD bei einem von der CDU-Fraktion veranstalteten Pressegespräch als »Totengräber der Weimarer Republik« bezeichnet. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/346802.kpd-gedenken-riexinger-kritisiert-cdu.html>